



Bonn, den 11. Juni 2004

Abgabetermin: 21. Juni 2004

## Einführung in die Mathematische Logik

Prof. Dr. P. Koepke, Dr. B. Löwe, Dipl.-Math. S. Bold

Sommersemester 2004

### Übungsblatt 8

#### Aufgabe 28

Sei  $S$  eine Sprache und  $\mathfrak{K}$  eine Klasse von  $S$ -Strukturen.

- (a) **Erinnerung:** Eine Klasse  $\mathfrak{K}$  heißt **elementar** falls ein  $S$ -Satz  $\varphi$  existiert, so daß  $\mathfrak{K} = \text{Mod}^S \varphi$ .  
Zeigen Sie, daß  $\mathfrak{K}$  genau dann elementar ist, wenn eine endliche Menge  $\Phi$  von  $S$ -Sätzen existiert, so daß  $\mathfrak{K} = \text{Mod}^S \Phi$ . (2 Punkte)  
(Dies erklärt, warum wir elementare Klassen auch “endlich axiomatisierbar” nennen.)
- (b) **Erinnerung:** Eine Klasse  $\mathfrak{K}$  heißt  $\Delta$ -**elementar** falls eine Menge  $\Phi$  von  $S$ -Sätzen existiert, so daß  $\mathfrak{K} = \text{Mod}^S \Phi$ .  
Zeigen Sie:  $\mathfrak{K}$  ist genau dann  $\Delta$ -elementar falls eine Menge  $\Phi$  existiert, so daß

$$\mathfrak{K} = \bigcap_{\varphi \in \Phi} \text{Mod}^S \varphi. \quad (2 \text{ Punkte})$$

(Das “ $\Delta$ ” steht für “Durchschnitt”.)

- (c) Sei  $\mathfrak{K}_\infty$  die Klasse aller unendlichen  $S$ -Strukturen. Zeigen Sie: Falls  $\mathfrak{K}$   $\Delta$ -elementar ist, so ist auch  $\mathfrak{K} \cap \mathfrak{K}_\infty$   $\Delta$ -elementar. (10 Punkte)

#### Aufgabe 29

Beweisen Sie: Sei  $\sigma$  ein Satz der Sprache der Körpertheorie ( $S_{\text{Ar}} := \{+, \cdot, 0, 1\}$ ). Falls  $\sigma$  in allen Körpern der Charakteristik 0 gilt, so gibt es ein  $N_\sigma$ , so daß  $\sigma$  in allen Körpern der Charakteristik  $p$  für  $p > N_\sigma$  gilt. (25 Punkte)

#### Definitionen:

Sei  $\in$  ein binäres Relationssymbol. Die Sprache  $S_\in := \{\in\}$  wird als Sprache der Mengenlehre bezeichnet. Wir definieren die folgenden  $S_\in$ -Ausdrücke:

$$\text{EX} : \quad \exists x \forall y (\neg(y \in x)),$$

$$\text{EXT} : \quad \forall x \forall y (\forall z (z \in x \leftrightarrow z \in y) \rightarrow x \equiv y),$$

$$\text{PAAR} : \quad \forall x \forall y \exists z \forall w (w \in z \leftrightarrow (w \equiv x \vee w \equiv y)).$$

#### Aufgabe 30

Sei  $\mathcal{M} = (M, E)$  eine  $S_\in$ -Struktur und es gelte  $\mathcal{M} \models \text{EX} \wedge \text{EXT} \wedge \text{PAAR}$ . Zeigen Sie, dass  $\mathcal{M}$  eine unendliche Menge ist. (20 Punkte)

**Tip:** Definieren Sie per Induktion eine Injektion von den natürlichen Zahlen in das Modell  $\mathcal{M}$ .

### Aufgabe 31

Sei  $\mathcal{M} = (M, E)$  eine  $S_\epsilon$ -Struktur.

- (a) Ein Element  $s \in \mathcal{M}$  heißt **maximal**, wenn es kein Element  $u \in \mathcal{M}$  mit  $s E u$  gibt. Zeigen Sie: Wenn die Struktur  $\mathcal{M}$  die Ausdrücke PAAR und EXT erfüllt, so besitzt  $\mathcal{M}$  kein maximales Element. (12 Punkte)
- (b) Ein Element  $s \in \mathcal{M}$  heißt **fast maximal**, wenn für alle Elemente  $u \in \mathcal{M}$  aus  $s E u$  folgt, dass  $s$  gleich  $u$  ist. Zeigen Sie: Wenn die Struktur  $\mathcal{M}$  die Ausdrücke PAAR und EXT erfüllt und  $s$  ein fast maximales Element von  $\mathcal{M}$  ist, so gilt  $s E s$ . (12 Punkte)
- (c) Geben Sie ein Beispiel für eine endliche  $S_\epsilon$ -Struktur, die PAAR und EXT erfüllt und ein fast maximales Element besitzt. (6 Punkte)

### Definitionen:

Sei  $\mathcal{M} = (M, E)$  eine  $S_\epsilon$ -Struktur und  $x, y, z$  seien Elemente aus  $M$ . Dann ist  $x$  die **Potenzmenge** von  $y$  in  $\mathcal{M}$ , falls folgendes gilt:

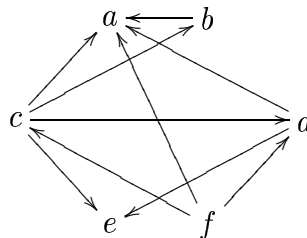
$$\forall z (\forall w (w E z \rightarrow w E y) \rightarrow z E x).$$

Weiterhin nennen wir  $z$  die **Paarmenge** von  $x$  und  $y$  in  $\mathcal{M}$ , falls gilt:

$$\forall w (w E z \leftrightarrow (w \equiv x \vee w \equiv y)).$$

### Aufgabe 32

Gerichtete Graphen lassen sich als  $S_\epsilon$ -Strukturen interpretieren: Im folgenden Graphen  $G$  bedeutet ein Pfeil von einem Knoten  $x$  zu einem Knoten  $y$ , dass  $x E y$  gelten soll. Dann ist  $\mathcal{G} := (G, E)$  also eine  $S_\epsilon$ -Struktur.



Finden Sie Antworten auf die folgenden Fragen:

- (a) Ist der Graph  $\mathcal{G}$  ein Modell von EX? (3 Punkte)
- (b) Ist der Graph  $\mathcal{G}$  ein Modell von EXT? (12 Punkte)
- (c) Was ist die Potenzmenge von  $d$  in  $\mathcal{G}$ ? (5 Punkte)
- (d) Was ist die Potenzmenge von  $f$  in  $\mathcal{G}$ ? (5 Punkte)
- (e) Für welche Paare aus  $\mathcal{G}$  existiert die Paarmenge in  $\mathcal{G}$ ? (12 Punkte)?